

WORKSHOP „HOCHSCHULLEHRE IN DER POLITISCHEN THEORIE UND IDEENGESCHICHTE: SELBSTVERSTÄNDNIS, PRAXIS, PERSPEKTIVEN“

10. – 11. Mai 2019, Universität Hamburg (FB Sozialwissenschaften, Allende-Platz 1, 20146 Hamburg, Raum 419)

Organisation: Andreas Busen, Dannica Fleuß, Alexander Weiß mit Unterstützung des Arbeitskreises Hochschullehre der DVPW

FREITAG, 10. MAI 2019

PANEL I: SELBSTVERSTÄNDNISSE UND PERSPEKTIVEN DER LEHRE POLITISCHER THEORIE IM WANDEL

13:30 – 14:00	Andreas Busen, Dannica Fleuß und Alexander Weiß (Universität Hamburg; Helmut-Schmidt-Universität Hamburg)	Welcome und Einführung
14:00 – 14:30	Frederik Metje und Simon Rettenmaier (Universität Kassel)	Über die Schizophrenie des Lehrens Politischer Theorie
14:30 – 15:15	Gary S. Schaal (Helmut-Schmidt-Universität Hamburg)	Lehre in der Politischen Theorie unter veränderten Kontextbedingungen: Gesellschaftliche Digitalisierung und digitale Medien
15:15 – 15:45	Pause	
15:45 – 16:30	Rieke Trimcev (Universität Greifswald)	Politische Ideologien lehren – Ideengeschichte mit Praxisbezug in der Studieneingangsphase
16:30 – 17:00	Pause	
17:00 – 18:30	Hochschulöffentlicher Roundtable: Herausforderungen und Perspektiven der Lehre Politischer Theorie und Ideengeschichte (Raum 250) Es diskutieren: Dr. Svenja Ahlhaus (Universität Hamburg), Prof. Dr. Olaf Asbach (Universität Hamburg), Prof. Dr. Gary S. Schaal (Helmut-Schmidt-Universität Hamburg), Dr. Frieder Vogelmann (Universität Bremen)	
19:00	Gemeinsames Abendessen	

SAMSTAG, 11. MAI 2019

PANEL II: PRAXISBERICHTE UND LEHR-LERN-KONZEPTE

Hochschuldidaktischer Discussant für das Panel: Anne Cornelia Kennweg (Agentur für Lehrkultur, Leipzig)

9:00 – 9:45	Christian Welniak und Alexander Weiß (Universität Hamburg)	Demokratiethorie und Demokratiepädagogik
9:45 – 10:30	Michael Haus und Esther Lehnardt (Universität Heidelberg)	„Politische Theorie und Film“ – Reflexion einer Lehrveranstaltung
10:30 – 11:00	Pause	
11:00 – 11:45	Malte Miram und Julia Reuschenbach (Universität Bonn)	Lernportfolios als Studienleistung. Ein Praxisbericht aus den Übungen zur Einführungsvorlesung „Politische Theorie und Ideengeschichte“ im Bachelorstudium Politik und Gesellschaft an der Universität Bonn
11:45 – 12:30	Dannica Fleuß (Helmut-Schmidt-Universität Hamburg)	Normative Politische Theorie in Tansania und Deutschland lehren: Didaktische und inhaltliche Herausforderungen im interkulturellen Vergleich
12:30 – 13:00	Abschließende Diskussion und Ausblick auf die weitere Zusammenarbeit	
13:00	Workshopende, Imbiss	

Kontakt:

Dr. Andreas Busen: andreas.busen@uni-hamburg.de;

Dr. Dannica Fleuß: dannica.fleuss@hsu-hh.de;

Dr. Alexander Weiß: 1weiss@web.de